

Pressemitteilung | Seite 1 16.04.2024

Fassadensanierung am Konzerthaus Freiburg: Veranstaltungen laufen wie geplant

Das Konzerthaus in Freiburg wird ab dem 29. April 2024 einer umfassenden Sanierung seiner Fassade unterzogen, um langfristig den Erhalt der Gebäudesubstanz zu gewährleisten. Die Errichtung des Baugerüsts beginnt am 19. April.

Die Baumaßnahmen umfassen eine generelle Renovierung der Verkleidung der Fassade aus Natursteinplatten. Aufgrund poröser Fugen besteht das Risiko eines Feuchtigkeitseintritts hinter die Fassade, weshalb die PU-Fugen erneuert werden. Defekte Fassadenplatten werden ausgetauscht oder ausgebessert. Zusätzlich erfolgen eine Imprägnierung der Fassade und das Auftragen eines Graffiti-schutzes.

Die Sanierungsarbeiten werden aufgrund der bereits gebuchten Veranstaltungen in zwei Bauabschnitten durchgeführt. Der erste Bauabschnitt startet am 29. April 2024, der zweite am 31. Juli 2024. Während dieser Zeit kann es für Fußgänger zu leichten Beeinträchtigungen kommen, insbesondere während der Gerüststellung. Trotzdem bleibt der Zugang zum Hauptbahnhof und zur Tiefgarage jederzeit gewährleistet. Der Querdurchgang zum Konzerthaus-Vorplatz wird jedoch während der gesamten Bauzeit als Baustelleneinrichtung gesperrt sein.

Alle bereits gebuchten Veranstaltungen können trotz der Bauarbeiten wie geplant stattfinden. Bei neuen Buchungen der Konferenzräume während des Sanierungszeitraums wird jeweils geprüft, ob eine störungsfreie Nutzung garantiert werden kann.

Die Sanierungsmaßnahmen werden voraussichtlich zum Ende der Sommerpause im September abgeschlossen sein.